

Mythen und Legenden in der Wissenschaftsgeschichte

Arbeitsgespräch am 8. und 9. Oktober 2009

Institut für Mathematik · Staudingerweg 7 · 55128 Mainz · Gernot Gräff-Raum (5. Obergeschoss)



Donnerstag, 8. Oktober 2009

- 13:30 – 14:00 Uhr Tanja Pommerening/Volker Remmert:
Begrüßung und Einführung in die Thematik
- 14:00 – 14:50 Uhr Jochen Althoff (Mainz):
Das Bild des Arztes. Hippokrates im pseudo-hippokratischen Briefroman
- 14:50 – 15:40 Uhr Anja Wolkenhauer (Hamburg):
Ein zweiter Aristoteles, ein neuer Archimedes ...: Über die typologische Benennung von Wissenschaftlern
- 15:40 – 16:10 Uhr Pause
- 16:10 – 17:00 Uhr Rainer Brömer (Mainz):
Griechische Gründerfiguren in der arabisch-islamischen Medizin: Last und Legitimation
- 17:00 – 17:50 Uhr Peter Dilg (Marburg):
Mythisches in und auf frühneuzeitlichen Arznei- und Kräuterbüchern

Freitag, 9. Oktober 2009

- 9:50 – 10:40 Uhr Caspar Hirschi (Cambridge):
Mythen gelehrter Machtausübung zwischen Humanismus und Aufklärung: vom orator doctus zum homme de lettres?
- 10:40 – 11:00 Uhr Pause
- 11:00 – 11:50 Uhr Karl-Heinz Leven (Freiburg):
Galen - „unter den Ärzten der erste, unter den philosophischen Ärzten einzig“
- 11:50 – 12:40 Uhr Simone De Angelis (Bern):
Der Mythos der „Autoritätenkritik“. Strategien der Wissenslegitimierung in medizinischen Texten des 16. und 17. Jahrhunderts
- 12:40 – 13:00 Uhr **Abschlussdiskussion**

Um Anmeldung wird gebeten: remmert@uni-mainz.de